## VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

## PCT

REC'D 0 1 SEP 2005

# INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBERIDIE

PCT

(Kapitel II des Vertrags über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens)

Internationales Aktenzeichen   Internationales Anmeidedatum (TagMonatMahr)   13.10.2003   13.1		T				
PCT/EP2004/010296	Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts 8806 WO RO-RIX	WEITERES VORG	EHEN	siehe Formblatt PCT/IPEA/416		
Anmelder  ZF FRIEDRICHSHAFEN AG et al.  1. Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 35 übermittelt wird.  2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.  3. Außerdem liegen dem Bericht ANIAGEN bei; diese umfassen  a.   (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um   Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen undbder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, undbdere Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwattungsvorschriften).    Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Anderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der Internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.  b.   (nur an das Internationale Büro gesandt) - insgesamt (bilte Art und Anzahl der/des elektronischen)  b.   (nur an das Internationale Büro gesandt) - insgesamt (bilte Art und Anzahl der/des elektronischen)  b.   (nur an das Internationale Büro gesandt) - insgesamt (bilte Art und Anzahl der/des elektronischen)  cherträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll undbder die dazugehörigen Tabellen enthältenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriffen).  4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:    Feld Nr. I   Feid Nr. II   Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuhelt, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit   Internationalen Anmeldung      Feld Nr. VII   Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung      Feld Nr. VII   Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung      Datum der Einreichung des Antrage   D			edatum (TagMonatUahr)			
Anmelder ZF FRIEDRICHSHAFEN AG et al.  1. Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beautiragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 35 erbermiteit wird.  2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.  3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a.   (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um   Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen undoder Zeichnungen, die geändart wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, undoder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (slehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).   Blätter, die Führer Blätter resetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Anderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Ameldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.   hur an das Internationalen Büro gesandib: Insgesamt (bite Art und Anzahl derdes elektronischen Datenträger(s) angeben), derdie ein Sequenzprotokoli undoder die dazugehörigen Tabellen enthältenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoli angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).   Feld Nr. I   Grundlage des Bescheids   Feld Nr. I   Begründete Feststellung anach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuhelt, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit (Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Feld Nr. VII   Bestimmte Angelöhnte Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung Feld Nr. VII   Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung   Datum der Errigkein Behörde   Datum der Errigkein Behörde   Datum der Berügstelt Cul			nd IPK	<u> </u>		
1. Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird.  2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.  3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen  a.   (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um    Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen undbder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, undbder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).    Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungssphalt der Internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.  b.   (nur an das Internationale Büro gesandti) insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll und/derd eid azugehörige Jabelen enthältenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).  4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:    Feld Nr. II   Grundlage des Bescheids   Feld Nr. IV   Mangelinde Einheitllichkeit der Erfindung   Feld Nr. IV   Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung   Feld Nr. VII   Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung   Feld Nr. VIII   Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung   Datum der Einreichung des Antrags   Datum der Fertigstellung dieses Berichts   Datum der Einreichung des Antrags   Datum der Fertigstellung dieses Berichts   Datum der Beitorde   Datum der Fertigstellung dieses Berichts   Datum der Beitorde   Datum der Fertigstellung dieses Berichts   Datum	F16H63/20, F16H63/34, F16H63/30					
1. Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird.  2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.  3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen  a.   (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um    Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen undbder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, undbder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).    Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungssphalt der Internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.  b.   (nur an das Internationale Büro gesandti) insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll und/derd eid azugehörige Jabelen enthältenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).  4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:    Feld Nr. II   Grundlage des Bescheids   Feld Nr. IV   Mangelinde Einheitllichkeit der Erfindung   Feld Nr. IV   Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung   Feld Nr. VII   Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung   Feld Nr. VIII   Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung   Datum der Einreichung des Antrags   Datum der Fertigstellung dieses Berichts   Datum der Einreichung des Antrags   Datum der Fertigstellung dieses Berichts   Datum der Beitorde   Datum der Fertigstellung dieses Berichts   Datum der Beitorde   Datum der Fertigstellung dieses Berichts   Datum						
1. Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird.  2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Biätter einschließlich dieses Deckblatts.  3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bel; diese umfassen a.   (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um   Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen undbder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, undbder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).   Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.   (nur an das Internationale Büro gesandti): Insgesamt (bitte Art und Anzahl derfäse elektronischen Datenträger(s) angeben) , derfüle ein Sequenzprotokoll undbder die dazugehörigen Tabellen enthältenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).    4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:   Feld Nr. II   Feld Nr. IV   Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung   Feld Nr. VI   Bestimmte Berichte er Erfindung   Feld Nr. VI   Bestimmte Berichte Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Fesistellung   Feld Nr. VII   Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung   Feld Nr. VII   Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung   Datum der Einreichung des Antrags   Datum der Fertigstellung dieses Berichts   Datum der Fertigstellung dieses Berichts   Datum der Fertigstellung dieses Berichts   Datum der Politung   Datum der Einreichung des Antrags   Datum der Fertigstellung d	Anmelder					
Internationalen Vorlaungen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermitteit wird.  2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.  3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a.   a.   Biätter mit der Beschreibung, Ansprüchen undoder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, undoder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).  Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Anderung enthalten, die über den Öffenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.  b.   (nur an das Internationale Bürg gesandti): insgesamt (bitte Art und Anzahl der/ties elektronischen Datenträger(s) angeben), derdie ein Sequenzprotokoli undöder die dazugehigen Tabellen enthaltenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zeuenzprotokoli undöder die dazugehigen Tabellen enthaltenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zeuenzprotokoli undöder die dazugehigen Tabellen enthaltenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zeuenzprotokoli undöder die dazugehigen Tabellen enthaltenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zeuenzprotokoli undöder die dazugehigen Tabellen enthaltenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zeuenzprotokoli undöder die dazugehen (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).  4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:  Feld Nr. II Grundlage des Bescheids Feld Nr. II Priorität Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen Feld Nr. VII Bestimmte angeführte Unterlagen Feld Nr. VII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung  Datum der Einreichung des Antrags  Datum der Fertigstellung dieses Berichts  Daub Berichter intern	ZF FRIEDRICHSHAFEN AG et al.					
3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen a.   (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um   Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen undöder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, undöder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).   Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.   b.   (nur an das Internationale Büro gesandt)is Insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben) , der/die ein Sequenzprotokoll undböder die dazugehörigen Tabellen enthältenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).   Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:   Feld Nr. I   Grundlage des Bescheids   Feld Nr. II   Friorität   Feld Nr. II   Friorität   Feld Nr. IV   Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung   Feld Nr. V   Begründete Feststellung aich Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung   Feld Nr. VII   Bestimmte Angelührte Unterlagen   Datum der Fertigstellung dieses Berichts   30.08.2005     Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung   Bevollmächtigter Bedlensteter   Deauges München   Martinvalet C.     Deuges München   Martinvalet C.   Datum der Einzelchung   Datum der Einzelchung   Datum der Datum der Einzelchung   Datum der	internationalen vorlaufigen Prütung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß					
a.   (an den Anmeider und das Internationale Būro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um   Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/der Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/doer Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).   Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Ammeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.   b.   (nur an das Internationale Būro gesandt) is insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben) , der/die ein Sequenzprotokoll und/doer die dazugehörigen Tabellen enthältenthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).   Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:   Feld Nr. II Grundlage des Bescheids   Feld Nr. II Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit   Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung   Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung   Feld Nr. VII Bestimmte angeführte Unterlagen   Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung   Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung   Datum der Einreichung des Antrags   Datum der Ferligstellung dieses Berichts   30.08.2005   Datum der Ferligstellung dieses Berichts   Datum der Ferligstellung die	2. Dieser BERICHT umfaßt insgesa	mt 4 Blätter einschließl	ich dieses Deckblatts.			
Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).   Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.   b.		3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen				
Zugrundes legen, undoder Blatter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).  □ Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffässung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der Internationalen Anmeidung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.  b. □ (nur an das Internationale Büro gesandt)i> insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), derdie ein Sequenzprotokoli und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Sequenzprotokoli und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Sequenzprotokoli und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Sequenzprotokoli und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Sequenzprotokoli und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Sequenzprotokoli und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Sequenzprotokoli und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Sequenzprotokoli und/oder die dazugehörigen Peled Nr. II Priorität  □ Feld Nr. II Grundlage des Bescheids □ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen □ Feld Nr. VII Bestimmte angeführte Unterlagen □ Feld Nr. VII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung □ Feld Nr. VII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung □ Datum der Einrelchung des Antrags □ Datum der Fertigstellung dieses Berichts □ Datum der Einrelchung des Antrags □ Datum der Fertigstellung dieses Berichts □ Bevollmächtigter Bediensteter □ Bevollmächtigter Bediensteter □ Descens München □ Martinvelet, Cal		a. 🛘 (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um				
Curunden nach Aufrassung der Behörde eine Anderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der internationalen Ammeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht.  b.  ☐ (nur an das Internationale Büro gesandt) > insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben) , der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).  4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:  ☐ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids ☐ Feld Nr. II Friorität ☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit ☐ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung ☐ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung ☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen ☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung ☐ Peld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung ☐ Datum der Einreichung des Antrags ☐ Datum der Ferligstellung dieses Berichts ☐ 20.01.2005 ☐ Name und Postanschrift der mit der Internationalen Prüfung Bevollmächtigter Bediensteter ☐ Deauges München ☐ Martinvalet Cul	zugrunde liegen, und/oder Blatter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel					
b.   (nur an das Internationale Būro gesandt) > insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).  4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:    Feld Nr.   Grundlage des Bescheids   Feld Nr.   Priorität   Feld Nr.   III   Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit   Feld Nr.   Wangelnde Einheitlichkeit der Erfindung   Feld Nr.   Wangelnde Einheitlichkeit der Erfindung   Feld Nr.   Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung   Feld Nr.   Priorität   P	Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offanbarungsgebeit der					
Datenträger(s) angeben) , der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthältenthalten, nur in computertesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).  4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:    Feld Nr. I   Grundlage des Bescheids   Feld Nr. II   Priorität   Feld Nr. II   Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit   Feld Nr. IV   Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung   Feld Nr. V   Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung   Feld Nr. VI   Bestimmte angeführte Unterlagen   Feld Nr. VIII   Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung   Feld Nr. VIII   Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung   Datum der Einreichung des Antrags   Datum der Ferligstellung dieses Berichts   30.08.2005    Name und Postanschrift der mit der Internationalen Prüfung   Bevollmächtigter Bediensteter   D-80298 München   Martinvalet C-I	b. 🛘 (nur an das Internationale	Büro gesandt)i> insges	amt (bitte Art und Anzah	ni der/des elektronischen		
□ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids □ Feld Nr. II Priorität □ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit □ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung □ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung □ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen □ Feld Nr. VIII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung □ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung □ Datum der Einreichung des Antrags □ Datum der Fertlgstellung dieses Berichts 20.01.2005 ■ Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung Bevollmächtigter Bediensteter ■ Europäisches Patentamt D-80298 München ■ Martinvalet C-I	Datenträger(s) angeben)  , der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Seguenzprotokoll angegeben (siebe Abschnitt					
Feld Nr. II	4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:					
Feld Nr. II	│ │	Bescheids				
Anwendbarkeit  Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung  Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung  Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen  Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung  Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung  Datum der Einrelchung des Antrags  Datum der Fertigstellung dieses Berichts  20.01,2005  Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde  Europäisches Patentamt  D-80298 München  Martinvalet C-I	! <u></u>					
Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Arikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung  Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen  Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung  Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung  Datum der Einreichung des Antrags  Datum der Fertigstellung dieses Berichts  20.01.2005  Name und Postanschrift der mit der Internationalen Prüfung beauftragten Behörde  Europäisches Patentamt  D-80298 München  Martinvalet C-I		g eines Gutachtens übe	r Neuheit, erfinderische	Tätigkeit und gewerbliche		
und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung  ☐ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen ☐ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung ☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung ☐ Datum der Einreichung des Antrags ☐ Datum der Fertigstellung dieses Berichts ☐ 20.01.2005 ☐ 30.08.2005 ☐ Datum der Postanschrift der mit der Internationalen Prüfung ☐ Bevollmächtigter Bediensteter ☐ Europäisches Patentamt ☐ D-80298 München ☐ Martinvalet C-1	☐ Feld Nr. IV Mangelnde Ein	heitlichkeit der Erfindun	g			
Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung  Datum der Einreichung des Antrags  Datum der Fertigstellung dieses Berichts  20.01,2005  30.08.2005  Name und Postanschrift der mit der Internationalen Prüfung beauftragten Behörde  Europäisches Patentamt D-80298 München  Martinvalet C-I	und der gewert	ststellung nach Arikel 35 llichen Anwendbarkeit; I	5(2) hinsichtlich der Neul Jnterlagen und Erklärun	heit, der erfinderischen Tätigkeit gen zur Stützung dieser Feststellung		
Datum der Einreichung des Antrags  Datum der Fertigstellung dieses Berichts  20.01.2005  Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde  Europäisches Patentamt D-80298 München  Martinvalet C-1		_				
Datum der Einreichung des Antrags  Datum der Fertigstellung dieses Berichts  20.01,2005  30.08.2005  Name und Postanschrift der mit der Internationalen Prüfung beauftragten Behörde  Europäisches Patentamt D-80298 München  Martinvalet C-1			_			
20.01.2005  Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde  Europäisches Patentamt D-80298 München  Martinvalet C-1	☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Ben	nerkungen zur internatio	nalen Anmeldung			
Name und Postanschrift der mit der Internationalen Prüfung beauftragten Behörde  Europäisches Patentamt D-80298 München  Martinvalet C-1	Datum der Einreichung des Antrags		Datum der Fertigstellung	dieses Berichts		
beauftragten Behörde  Europäisches Patentamt  D-80298 München  Martinvalet C-I	20.01,2005		30.08.2005			
Europäisches Patentamt D-80298 München Martinvalet C-I			Bevollmächtigter Bediens			
	Europäisches Patentamt D-80298 München		Martinvalet, C-I			
Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Fax: +49 89 2399 - 4465 Tel. +49 89 2399-						

## INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/010296

		_			
	Feld	d Nr. I Grundlage des Ber	ichts		
1.	Hinsichtlich der <b>Sprache</b> beruht der Bericht auf der internationalen Anmeldung in der Sprache, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.				
		bei der es sich um die Sprad ☐ internationale Recherche ☐ Veröffentlichung der inte	Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache, che der Übersetzung handelt, die für folgenden Zweck eingereicht worden ist: e (nach Regeln 12.3 und 23.1 b)) rnationalen Anmeldung (nach Regel 12.4) Prüfung (nach Regeln 55.2 und/oder 55.3)		
2.	Hinsichtlich der <b>Bestandteile*</b> der internationalen Anmeldung beruht der Bericht auf <i>(Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigefügt):</i>				
	Bes	chreibung, Seiten			
	1-11	ı	in der ursprünglich eingereichten Fassung		
	Ansprüche, Nr.				
	1-14 in der urs		in der ursprünglich eingereichten Fassung		
	Zeid	Zeichnungen, Blätter			
	1/2-2/2		in der ursprünglich eingereichten Fassung		
	□ Sec	einem Sequenzprotokoll un quenzprotokoll	d/oder etwaigen dazugehörigen Tabellen - siehe Zusatzfeld betreffend das		
3.	<ul> <li>Aufgrund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen:</li> <li>Beschreibung: Seite</li> <li>Ansprüche: Nr.</li> <li>Zeichnungen: Blatt/Abb.</li> <li>Sequenzprotokoll (genaue Angaben):</li> <li>etwaige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen (genaue Angaben):</li> </ul>				
4.	Auf	gelisteten Änderungen erste fassung der Behörde über d egel 70.2 c)).  Beschreibung: Seite Ansprüche: Nr. Zeichnungen: Blatt/Abb. Sequenzprotokoll (gena etwaige zum Sequenzp	ue Angaben): rotokoll gehörende Tabellen <i>(genaue Angaben)</i> :		
	* "e:	Wenn Punkt 4 zutriff rsetzt" versehen werd	t, können einige oder alle dieser Blätter mit der Bemerkung en.		

#### INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/010296

Begründete Feststellung nach Artikel 35 (2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit (N)

Ja: Ansprüche 1-14

Erfinderische Tätigkeit (IS)

Nein: Ansprüche Ja: Ansprüche 1-14

Nein: Ansprüche

Gewerbliche Anwendbarkeit (IA)

Ja: Ansprüche: 1-14

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen (Regel 70.7):

siehe Beiblatt

#### INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ZUR PATENTIERBARKEIT (BEIBLATT)

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2004/010296

#### Zu Punkt V.

- Im vorliegenden Bescheid wird auf folgende Dokumente verwiesen:
   D1: DE 198 43 584 A (ZAHNRADFABRIK FRIEDRICHSHAFEN) 30. März 2000 (2000-03-30)
- Das Dokument D1, wird als nächstliegender Stand der Technik angesehen. Es offenbart die Merkmale des Oberbegriffes des Anspruchs 1, von dem sich der Gegenstand des unabhängigen Anspruchs 1 dadurch unterscheidet, daß: die Elemente zur Durchführung des Schaltvorganges aus einem höherfesten Werkstoff gebildet sind und die Elemente der Wähleinrichtung und Sperreinrichtung as einem niedrigfesten Werkstoff gebildet sind.
- 2.1 Der Gegenstand des Anspruchs 1 ist somit neu (Artikel 33 (2) PCT). Die mit der vorliegenden Erfindung zu lösende Aufgabe kann somit darin gesehen werden, eine Schalteinrichtung aufzuzeigen, die einfach zu herstellen ist, und geräuscharm ist.
- 2.2 Die in Anspruch 1 der vorliegenden Anmeldung für diese Aufgabe vorgeschlagene Lösung beruht aus den folgenden Gründen auf einer erfinderischen Tätigkeit (Artikel 33(3) PCT): die Kombination den Merkmale ist für den Fachmann nicht naheliegend.
- 2.3 Die Ansprüche 2-14 sind vom Anspruch 1 abhängig und erfüllen damit ebenfalls die Erfordernisse des PCT in bezug auf Neuheit und erfinderische Tätigkeit.